

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 290.

Mittwoch den 9. December.

1868.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 10. d. Mts. Morgens 9 Uhr werden in dem Bureau der unterzeichneten Stelle 20 Säbel, 2 Degen, 13 Hüte mit Futteral, 2 Kuppel mit Schloß gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 8. December 1868.

Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Am 4. d. Mts. wurde einem verdächtigen Individuum ein blaugrauer Winterüberzieher mit schwarzem Sammtkragen abgenommen, welcher mit schwarzem Bande eingefast, resp. an den Ärmeln und Taschenklappen besetzt ist. In der einen Tasche des Rocks befanden sich ein Paar graue, roth gefütterte Buckskin-Handschuhe. Der Eigenthümer des Rockes wird aufgefordert sich alsbald auf dem Bureau der Staatsanwaltschaft hierselbst (im f. g. Criminalgerichtsgebäude) zu melden. Der erhobene Rock kann daselbst besichtigt werden.

Wiesbaden, den 7. December 1868.

Der Königl. Staatsanwalt.
J. B.: Bendir. 473

Bekanntmachung.

Mittwoch den 9. December l. Js. Nachmittags 3 Uhr lassen die Erben des Heinrich Feix zu Wiesbaden ihre hierselbst belegenen Immobilien, bestehend in:

- 1) einem zweistöckigen Wohnhause, einem zweistöckigen Flügelbau, einem zweistöckigen Holzstall, einem zweistöckigen Seiten- und einem einstöckigen Hinterbau nebst Hofraum und Garten, belegen an der Ecke der Taunus- und Geisbergstraße zwischen Christian Werner und Carl Mühl;
- 2) 45 Rth. 59 Sch. Acker an den „Rußbaum“ 1r Gewann zwischen Carl Röll und Herzogl. Domäne;
- 3) 52 Rth. 80 Sch. Acker am „Leberberg“ 1r Gewann zwischen Georg Philipp Christoph Menges und Jacob Momberger, jetzt zwischen Christian Fuchs und Jacob Momberger;
- 4) 54 Rth. 39 Sch. Acker am „Leberberg“ 3r Gewann zwischen August Kröckmann sen. und Consorten und Christian Schlichter Erben;
- 5) 30 Rth. 70 Sch. Acker am „Wolfsgarten“ zwischen Georg David Gerlach und einem Weg

in dem Rathhause dahier zum zweitenmale freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 1. December 1868.

Königl. Amtsgericht V. 524

Bekanntmachung.

Mittwoch den 16. December l. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Erben

der Engelhard Müller Wittwe von Wiesbaden ihre daselbst belegenen Immobilien, bestehend in

„einem zweistöckigen Wohnhause, einem zweistöckigen Anbau, einem einstöckigen Seitenbau nebst Hofraum und Garten“,

belegen in der Steingasse zwischen Jonas Thon und Reinhard Weil, sowie 2 Grundstücke auf hiesigem Rathhause öffentlich freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 5. December 1868.

Königl. Amtsgericht V. 524

Bekanntmachung.

Freitag den 11. d. M. Nachmittags 3 Uhr wird bei unterzeichneter Stelle ein hölzernes Thor mit starkem Eisenbeschlag und ein sandsteinerne Tritt öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 8. December 1868.

Königl. Domänen-Rentamt.

485

Reichmann.

Bekanntmachung.

Die durch Erneuerung von Fußböden in den hiesigen Kasernements im Jahre 1869 erforderlichen Dielungsarbeiten von circa 8000 Quadratfuß, sollen an den Mindestfordernden übertragen werden, wozu ein Submissionstermin auf

Montag den 14. December c. Vormittags 10 Uhr

im Geschäftslocal der unterzeichneten Verwaltung, Rheinstraße No. 25, anberaumt ist. Die Bedingungen und der Kostenanschlag können daselbst eingesehen werden.

Wiesbaden, den 5. December 1868.

543

Königliche Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Montag den 14. d. Mts. Vormittags 11 Uhr werden in dem Bürgermeistereilocal dahier (Zimmer No. 21) die nachbezeichneten städtischen Grundstücke, als:

- 1) 1 Morg. 25 Ruthen 12 Schuh Acker auf den Rödern mit 10 Obstbäumen,
- 2) — „ 30 „ 5 „ Acker bei dem Wolfenbruch

anderweit auf die Dauer von 6 Jahren verpachtet.

Wiesbaden, den 8. December 1868.

Der Bürgermeister.

Lanz.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 10. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen in dem Hofe des Regierungsgebäudes, Rheinstraße No. 15, dahier verschiedene Baugesenstände, als: 1 zweiflügelige Hausthüre in Eichenholz, 1 Wandschrank, 1 gestemmtes Futter in Tannenholz, 3 Sandstein-Treppentritte, 40 alte Sandsteinplatten, altes Zimmerholz etc. versteigert werden.

Wiesbaden, den 8. December 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

23103

Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier werden Donnerstag den 10. December l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, als:

- a. 1 Canape, 1 Commode, 1 Schreibtisch, 1 Standuhr,
- b. 1 Commode, 1 Canape, 1 Sessel, 4 Stühle, 1 Tisch, 1 Spiegel,
- 1 Clavier, 1 Schrank

versteigert.

Wiesbaden, den 5. December 1868.

Der Executor.

Belte.

N o t i z e n.

Heute Mittwoch den 9. December, Vormittags 10 Uhr:
Versteigerung der Lieferung von 50 Stück Baaker zur Bezeichnung des Schiffsfahrwegs auf dem Rhein, in dem Rathhause zu Schierstein. (S. Tgbl. 288.)

Vormittags 11 Uhr:

Vergebung der Lieferung von Schulbedürfnissen für die städtischen Schulen, in dem Bürgermeistereilokale, Zimmer No. 21. (S. Tgbl. 288.)

Nachmittags 3 Uhr:

Haus- und Ackerversteigerung der Erben des Heinrich Feix dahier, in dem Rathhause. (S. heut. Blatt.)

Versteigerung der zur Concursmasse des A. Bachmann dahier gehörigen Ausstände, in dem Rathhause, Zimmer No. 2. (S. Tgbl. 286.)

Versteigerung von Frauenkleidern des Hrn. Friedrich Guckes, in dem Hause des Hrn. Phil. Koch zu Clarenthal. (S. Tgbl. 289.)

Blindenschule.

An Weihnachtsgeschenken sind der Anstalt weiter zugeflossen:
Von Frau H..... 2 fl. und 1 Korb Äpfel, von W. M. 1 fl., von Herrn Hutmacher J. Weigle sen. 7 Paar Filzschuhe, von Herrn Major von Sachs 2 Säcke Kartoffeln. Herzlichsten Dank für diese Gaben!

Wiesbaden, den 8. December 1868. Der Kassirer der Blindenschule:

S a c h s,

Rechnungskammerrath.

494

Lampenschirme.

alle Arten, und besonders die neue Art zum Ausstechen und zur Selbstanfertigung, daher als Festgeschenk sich eignend, empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

A. Flocker, Webergasse 17. 462

Langgasse 8, S. Flörsheim, Langgasse 8,

empfehlen sein Lager in Tuch, Burkin, Kleiderstoffen, Leinen, Bettzeuge, Flanell, Lama, Châles, Binden re. zu den billigsten Preisen.

NB. Eine Parthie zurückgesetzte Kleiderstoffe zu ganz **ernorm billigen Preisen.**

23076

Eine große Auswahl Hüte in rund von 1 fl. 30 fr. und Kapot von 3 fl. an, sowie Blumen, Coiffuren und Bänder zu Festgeschenken sich eignend, empfehle zu sehr billigen Preisen.

23073

Doris Brand,
Langgasse 28.

Frische Sendung **antversilberter Waaren**, bestehend in Vorlegelöffel, Eßlöffel, Theelöffel u. s. w. empfiehlt

A. F. Bayenberg, Langgasse 29. 23053

Ausgesetzte Wiener Lederwaaren,

als: Koffer, Reisefäcke für Herren und Damen, Arbeitstäschchen in allen Größen, Portemonnaies, Cigarrentaschen, Brieftaschen, Visitenkarten-Täschchen, Schreibmappen und alle in dieses Fach einschlagende Artikel, welche Gegenstände unter dem Fabrikpreise abgegeben werden **neue Colonnade No. 2-3.** 22976

Feinstes Obst-Gelée

14 fr.,

neues wohlschmeckendes Zuckerrübenkraut

7 "

empfehlen

J. W. Weber, Goldgasse 8. 23066

Die rühmlichst bekannte wasserdichte Lederschmiere

von **Wilh. Menche**, Saalgasse 12.

ist wieder vorrätzig bei den Herren **Stritter**, Lederhandlung, und **Thilo**, Kaufmann, Kirchgasse, **F. Schlenker**, Seifenhandlung, Michelsberg, **Heinrich**, Cigarrenhandlung, Goldgasse, **Rätzberger**, Lederhandlung, und **Consumverein**, Webergasse, **Engel**, Kaufmann, Taunusstraße u. **Flohr**, Weissbergstraße. 258

Von dem beliebten reinschmeckenden kräftigen

Java-Café,

32 kr. per Pfund halte ich fortwährend Lager; zugleich empfehle ich auch meine anderen Café's und sonstigen Colonialwaaren bestens.

23067

J. W. Weber, Goldgasse 8.

Stearinlichter, Prima Münzing, per Paquet 24 kr.,
zweite Sorte " 22 kr.,
Petroleum Prima per Schoppen 7 kr., Rüböl 11 kr., Lampenöl 12 kr., feinstes
Biscuitvorschuß per Kumpf, 8 $\frac{1}{4}$ Pfund, 1 fl., Melis per Pfund 18 kr.,
Gries 7 kr., Nudeln 10 kr., Sago 10 kr., ostind. Sago 18 kr., Macaroni 20 kr.,
feinstes Traubengelse 14 kr., holl. Zuckersyrup 12 kr., Apfelkraut 7 kr. bei

J. Haub, Mühlgasse. 23054

Bilderbücher

mit und ohne Text in großer Auswahl empfiehlt billigt

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 452

Wollenwaaren. Den Rest meiner Wollenwaaren, sowie alle Arten Besatzband zum
Fabrikpreise empfiehlt

C. Bauer, Bahnhofstraße 11. 23087

Meinen geehrten Kunden und Publicum die ergebene Anzeige, daß bei mir
Corsetten nach dem neuesten Pariser Schnitt, Corsetten, die die Figur ver-
schönern, elegante Reitcorsetten, sowie othopädische Corsetten und Leibbinden stets
nach Maß gemacht werden.

Gute Corsetten von 3 fl. bis zu 25 fl. werden nach Maß gefertigt.

23090

Hochachtungsvoll: **A. Rösch**, 5 Goldgasse 5 im Laden.

Frisch angekommen eine große Sendung Wiener Morgen-Schuhe

für Herren und Damen, welche sich für Weihnachtsgeschenke eignen, und sehr
billig abgegeben werden neue Colonnade No. 2-3. 22975

Wilh. Engel, vorm. **C. F. Engel**, Hof-Juwelier,
Marktstraße No. 20.

Zu bevorstehenden Weihnachten halte ich mein Gold- und Silberwaaren-
Lager unter reellen und billigen Preisen bestens empfohlen. 23086

Schulfstäbchen

mit und ohne Schloß in großer Auswahl empfiehlt billigt

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 452

Ein Barbier-Schild nebst Arm ist zu verkaufen Goldgasse 5. 23090

Kursaal zu Wiesbaden.

Nächsten Samstag den 12. December

letzte Réunion dansante.

Turnverein.

Donnerstag den 10. December Abends präcis 9 Uhr findet in dem Vereinslokale, „zur Muckerhöhle“, eine Generalversammlung mit folgender Tagesordnung statt:

- 1) Rechnungsablage über das Stiftungsfest;
- 2) Berathung über eine abzuhaltende Christbaumbescherung;
- 3) verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Der Vorstand. 419

Große Weihnachts-Verloosung der Gewerbe-Halle zu Wiesbaden.

Dienstag den 15. December l. J. findet die öffentliche Ziehung Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr unter polizeilicher Aufsicht im Rathhaus (Barterre) statt. Samstag den 12. December l. J. wird der Loosenverkauf geschlossen. 172

Festgeschenke

für die Jugend und für Erwachsene in reichster Auswahl aus der deutschen und ausländischen Literatur. Pracht- und Kupferwerke.
Auf Wunsch Cataloge gratis. 503

Buchhandlung von Jurany & Hensel.

Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leih- institut, Pianoforte-Lager

zum Verlaufen und Vermiethen.

529

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien

empfehl't zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

529

Geschäfts-Anzeige.

Da mir von einer der bedeutendsten Glasfabriken die Niederlage von Tafelglas an hiesigem Plage übertragen wurde, so zeige ich hiermit ergebenst an, daß dasselbe zu Originalpreisen der Fabrik, von mir zu beziehen ist. Gleichzeitig empfehle mein Lager in mattem, Mouffelin- und farbigem Tafelglas, Rosetten in div. Farben, Gold- und Polturlleisten, Spiegel- und Photographie-Rahmen zur gefälligen Abnahme.

22328

Franz Weber in Mainz, Augustinerstraße.

Eine möblirte Puppenstube mit Kabinet, eine Puppenküche mit Einrichtung, sowie ein Kinder-Theater ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 22951

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst Ruhrkohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 530

Sechs Sorten des ächten Holl. Tabaks von Oldencott in Amsterdam im Preise von 8—20 Sgr. per Pfund empfiehlt die Filiale der Cigarrenfabrik

Moritz Wallenfels,

31 Langgasse 31, vis-à-vis der Post. 23080

Feinsten Waizen-Vorschuß

per Kumpf 58 kr. empfiehlt

Heh. Philippi, Kirchgasse 22. 22969

Prima Schweineschmalz

empfehl

J. W. Weber, Goldgasse 8. 23065

Süße Milch ist täglich frisch zu haben bei

Ad. Blum, Metzgergasse 37. 23056

Heute Morgen 8 Uhr wird frisch geschlachtetes **Ruhfleisch** bei **Jacob Heus**, Friedrichstraße 12, zu 12 kr. per Pfund ausgehauen. 23091

S. Löwenherz,

23082

Nerostraße 16,

kauft fortwährend gebrauchte Möbel, Betten, Weißgeräth, Herrn- und Damenkleider.

No. 29 in der Kapellenstraße

(Landhaus mit Garten) ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder auch zu vermietthen und den 1. April 1869 zu beziehen. Das Nähere im Hause selbst. 20992

Das Haus Hochstätte 16 mit Seitenbau, Scheuer und Stallung ist aus der Hand zu verkaufen und auf 1. April zu beziehen. Näheres bei 21613 **Georg Schlink**.

Möbel von Kirschbaumholz zu kaufen gesucht.

Adressen erbittet man an die Expedition d. Bl. 23004

Ein schöner Lüster mit 8 Armen für Kerzen ist billig zu verkaufen Faulbrunnenstraße 3. 22970

Adelheidstraße 5 sind neue Möbel zu verkaufen: Tannene und eichene Brandkisten, nußbaumene und tannene Bettstellen, ovale Tische, Rohr- und Polsterstühle von Nußbaum, sowie eine Garnitur Mahagoni-Polstermöbel mit feiner Schnitzerei. 22026

15. bis 16,000 noch gute alte Dachziegel sind zu verkaufen. Näheres bei Dachdecker **H. Schmidt**, Mauergasse Nr. 8. 22956

Ein gebrauchtes Canape ist billig zu verkaufen Wellritzstraße 4. 22907

Eargmagazin Saalgasse 30.

Emser Pastillen

seit einer Reihe von Jahren unter Leitung der Königlichen Brunnenverwaltung aus den Salzen des Emser Mineralwassers bereitet, bekannt durch ihre vorzüglichen Wirkungen gegen Hals- und Brustleiden, wie gegen Magen schwäche sind stets vorrätig in Wiesbaden bei

Herrn Conditor **S. Benz**, sowie in sämtlichen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Die Pastillen werden nur in etikettirten Schachteln versandt.

358 **Königliche Brunnenverwaltung zu Bad-Ems.**

Taunusstraße 31, Hinterhaus, 2 Treppen hoch, werden **Herrnkleider** neu angefertigt, geändert und gereinigt. Neellste Bedienung.

F. Genzer, Herrenkleidermacher. 23032

Passend für Weihnachten: Ein eleganter neuer Mahagoni-Eauniz zu 65 fl., kleine Kinder-Stroh-Stühlchen und -Sesselfchen, Tischchen, Puppenküchen, eine Penduluhr, eine Spindeluh, Nacht- und Mahagoni-Nächtischen, 2 elegante gebrauchte nußbaumene Bettstellen (so gut wie neu, per Stück 14 fl.), und alle sonstigen Arten nußbaumene, tannene und eichene Möbel, Bettwerk und Spiegel, ferner eine guter Frauen-Paletot zu verkaufen. Dasselbst werden Möbel, Bettwerk, Kleider angekauft und umgetauscht.

23050 **Frau Prinz, Oberwebergasse 51, Hinterbau.**

Ein **Comptoir-Stuhl** wird zu kaufen gesucht. Näh. in der Exped. 23079

Bei Schreiner **Wagner**, Friedrichstraße 35, ist eine franz., nußbaumene **Bettstelle** zu verkaufen. 23074

Ein noch wenig gebrauchtes, weißes **Porzellan-Ofen** mit Kohlenfeuerung, ganz zu transportiren, steht billig zu verkaufen. Näh. Exped. 23002

Neugasse 14 bei Chr. Thon sind Stoppelrüben und Dickwurz zu verkaufen. 23005

40—50 Centner bestes **Wiesenhheu** ist zu verkaufen bei **F. Mehler** in Hahn, A. Wehen. 23033

Rheinstraße 38 sind noch 6 Stück **Zwerg-Hahnen** (Schottert) per Stück 1 fl. zu verkaufen. 23016

Louisenplatz 5 ist eine gute **Drossel** (Wildfang) mit Käfig zu verl. 23034

Ein kleines **Windspiel** ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 23036

Ein prachtvoller englischer **Windhund**, Hündin, sowie junge Windhunde sind zu verkaufen. Näheres Marktplatz 6. 23037

Hochstätte 16 steht eine fette **Ruh** zu verkaufen. 23088

Elisabethenstraße 7 ist zu verkaufen ein schön belebtes **Aquarium**, welches sich zum Weihnachtsgeschenke eignet. Preis mit Tisch 12 fl. 23051

Holzmachergehör zu verkaufen: eine Schlagart, zwei eiserne Reile, eine Rodhacke, Nerostraße 20 im 3. Stock. 23022

Gute **Wechsel** und **Immobilien-Kaufgelder** werden stets zu kaufen gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 23083

Den bei mir eben erschienenen **neuen Frankfurter Kalender pro 1869** will ich für hier in Commission zum Verkauf übergeben. Adressen wolle man in der Expedition abgeben. **A. Stritt, Buchdruckerei und Buchh.** 23025

Gründlicher Unterricht im Französischen wird von einer Französin billigt ertheilt. Näheres Röderallee 26, 2 Treppen hoch. 18472

Tages-Kalender.

Das Museum der Alterthümer
ist während des Winters geschlossen
Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins
(Kleine Schwalbacherstraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet.

Heute Mittwoch den 9. December.

Cursaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 4 Uhr: Concert.

Verein für Naturkunde.
Abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn
Professor Dr. Kirchbaum „über die
Pelzwerk liefernden Thiere“, im Mu-
seumsaale.

Tägliche Posten vom 15. October.
Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.
Frankfurt (Eisenbahn).
Morg. 6³⁰, 8³⁰, 11, 12. Morg. 7⁵⁵, 10¹⁰, 11³⁰.
Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁵, Nachm. 12⁵⁵, 3¹⁵, 4³⁰,
6³⁰, 8⁵⁰. 5¹⁰, 7⁵⁵, 10¹⁰.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).
Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).
Morgens 6³⁰ } Fahrpost. Morg. 11¹⁵ } Fahr-
Nachm. 2¹⁵, 5 } Nachm. 4³⁰ } post.
Nachm. 7⁵⁵ }

Morg. 6³⁰, 7⁴⁵, } Briefpost. Am. 3¹⁵, 6⁴⁰, } Brief-
11¹⁵. } 9 Uhr. } post.
Nachm. 2¹⁵, 3, 5, }
7⁴⁵. Briefp. b. Rüdesheim.

Englische Post (via Ostende).
Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Ausnahme
Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)
Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.
Morgens 8³⁰. Nachmittags 1.
Nachmittags 3⁴⁵, 8³⁰, 10. Nachmittags 3¹⁵.

Post nach Norddeutschland.
Nachmittags 3⁴⁵, 8³⁰, 10. Morgens 7³⁰, 11⁵⁵.

Frankfurt, 7. December.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 48	— 50	fr.
Gold 10 fl.-Stücke	9 „ 54	— 56	„
20 Fres.-Stücke	9 „ 27 ¹ / ₂	— 28 ¹ / ₂	„
Russ. Imperiales	9 „ 49	— 51	„
Preuss. Friedr. d'or	9 „ 57 ¹ / ₂	— 58 ¹ / ₂	„
Dukaten	5 „ 37	— 39	„
Engl. Sovereigns	11 „ 54	— 58	„
Preuss. Cassenscheine	1 „ 44 ³ / ₄	— 45	„
Dollars in Gold	2 „ 27	— 28	„

Turnverein.

Abends 8 Uhr: Fechten.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Französisch und Schön-
schreiben.

Local-Gewerbeverein.

Abends 8 Uhr: Unterklasse: Rechnen;
Oberklasse: Deutsch; Fortbildungsclassen:
Decimalrechnen etc.

„Neuer Club“.

Abends 8¹/₂ Uhr: Probe.

Gesangverein „Union“.

Abends 9 Uhr: Generalversammlung.

Königliche Schauspiele.

Heute Mittwoch: 47. Vorstellung im
Winter-Abonnement. Der Stören-
fried. Lustspiel in 4 Akten von Ro-
berich Benedix.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 7⁴⁵, 11²⁰.
Nachmittags 3, 5, 7⁴⁵.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8²⁵, 11²⁰.
Nachmittags 2⁴⁰, 6⁴⁰, 9.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der
Station Rüdesheim und der Station
Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn
Coblenz, Köln etc. über die feste
Rheinbrücke bei Coblenz.

Launus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6³⁰, 8³⁰, 11³⁰.
Nachm. 12, 2¹⁵, 3⁴⁵, 5⁵⁰.
Abends 6³⁰, 8⁵⁰.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7⁵⁵, 10¹⁰, 11³⁰, 12⁵⁵.
Nachmittags 3¹⁵, 4³⁰, 5¹⁰.
Abends 7⁵⁵, 10¹⁰.

*) Schnellzüge.

Wechsel-Course.

Amsterdam	99 ⁷ / ₈ B. ⁵ / ₈ G.
Berlin	104 ⁷ / ₈ B.
Cöln	104 ⁷ / ₈ B.
Hamburg	87 ⁷ / ₈ B. ³ / ₄ b. u. G.
Leipzig	104 ⁷ / ₈ B.
London	119 ¹ / ₈ G.
Paris	94 ⁵ / ₈ ³ / ₄ b. u. G.
Wien	100 B. 99 ³ / ₄ G.
Disconto	3 ¹ / ₂ % G. (Mit 3 Beilagen.)

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(I. Beilage zu No. 290)

9. December 1868.

Kalender für 1869

in größter Auswahl in der

L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung
(J. Greiss).

476

MAGASIN ANGLAIS.

Adolph Scheidel, Hoflieferant,
Webergasse, im Hôtel de Nassau,

beehrt sich hiermit anzuzeigen, dass seine bekannte

Weihnachts-Ausstellung

nunmehr eröffnet ist. Sie enthält das Neueste
und Schönste in

**Fantasie, Luxus- und
Gebrauchs - Gegenständen.**

Feine Kinder-Spielwaaren

22920

in sehr grosser Auswahl.

Ausverkauf von Gas- und Kerzen-Lüstres

unterm Fabrikpreis, im Locale der

Bronze-Fabrik in Höchst a. M. 464

Zu verkaufen.

Eine schöne, noch wenig gebrauchte Thele, welche sich zu jedem Geschäft
eignet, ist billig zu haben bei Herrn Sator, Lackirer, Oberwebergasse. 22843

Wilhelm Hofmann, Michelsberg 2,

empfiehlt zu Weihnachten eine schöne Auswahl in

Kinderspielwaaren,

als: Servischen in Glas und Porzellan, schon von 12 kr. an, Steingut-, irdene und Blech-Artikel im Einzel-Verkaufe, verschiedene Schachtelwaaren in Holz, Zinn und Blech, Puppengestelle, gekleidete und unankleidete Puppen, Puppenköpfe in Porzellan und Biscuit, auch unzerbrechliche Köpfe mit Haarfrisuren, Puppen-Arme und -Beine, Reizzeuge, Bau-, Handwerks- und Farben-Kasten; außerdem noch eine schöne Auswahl vieler anderer Artikel.

Für Christbaum-Verzierungen

das Allernueste in verschiedenen Sorten Glasfrüchten, als: Äpfel, Birnen, Nüssen, Kirschen, Pflaumen, Melonen, Kastanien, Eicheln, Weintrauben, Rosen, Erdbeeren, Stachelbeeren, Glaskugeln, Glasperlen, Glasthieren u. s. w.

In Geschenken sich eignend:

Blumenvasen, Tassen mit Devisen, Ruchenteller, Tabakstöpsel, Cigarren-, Zündholz-, Nadel- und Uhrenhalter, Dosen, Schreibzeuge, Leuchter, Biergläser mit Deckel von 45 kr. an, Photographie-Rahmen zu 4 kr. das Stück, Petroleum-Lampen u. dgl. m.

Ueberhaupt empfehle ich mein sämtliches Lager in Glas-, Porzellan-, Steingut-, irdenen und steinernen Waaren zu sehr billig gestellten Preisen. 23092

Zur Beachtung!

Originale und Copien von Zeichnungen aller Art zu Bunt- und Weißstickereien, Namen, Soutage-Verzierungen zu Damen-Garderoben &c. sind stets vorrätzig und werden nach Wunsch gefertigt **Faulbrunnenstraße 10, Bel-Etage, rechts.** 22778

Französischer Unterricht

durch eine geb. Französin Schwalbacherstraße 37, 1 Stiege hoch. 23035

Ein Lehrer aus der französischen Schweiz wünscht Unterricht in der französischen und italienischen Sprache zu erteilen. Näh. Exped. 22454

Wer billig und schnell die französische Sprache erlernen will, wende sich Saalgasse 10, im Hinterhause. 22251

Englische Sprach- und Conversationsstunden erteilt
20777 **Georg Linck, Franzplatz 12.**

Grammatikalischer und Sprech-Unterricht, Nachhülfe für Gymnasiasten und Realschüler, im Englischen und Französischen, wird billig erteilt
Saalgasse 10, im Hinterhause. 22250

English, French and German taught on the Gregorian Method.
Taunusstrasse 2. 22666

Garderobehalter,

neueste Muster, sowie eine große Auswahl Holz-, Papp- und Lederarbeiten, für Stickerien eingerichtet, empfiehlt billigst

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 451

D. Fumagalli,

23062

neue Colonnade 9,

empfiehlt einem geehrten Publikum sein reich assortirtes Lager, bestehend in Schmucksachen von ächten neapolitanischen Corallen, Lava vom Vesuv, Bernstein, Granaten, Amethyst, Onix, Bergcrystall, Wiener Holz- und Bronze-Phantasie-Gegenstände, feine Portemonnaies, Cigarrenetuis u. s. w.

Sämmtliche Artikel werden äußerst billig abgegeben.

Auf bevorstehende Weihnachten erlaube ich mir meine Kinderspielwaaren, bestehend in Möbeln, Rükeneinrichtungen 2c. 2c., auf's Beste und Billigste zu empfehlen.

Gleichzeitig empfehle ich noch meine vorrätigen Gischränke, welche sich zu Weihnachtsgeschenken eignen.

22982

Achtungsvoll

Louis Faust, kl. Burgstraße 7.

Große Auswahl von

22004

Kinderspielwaaren

zu billigen, aber festen Preisen bei

Marktstr. 28. G. Löw, Marktstr. 28.

Louis Franke

aus Crottendorf in Sachsen

empfiehlt eine sehr große Auswahl in den neuesten Broschtragen schon von 42 kr. an, ferner eine Parthie Aragen und Manschetten zu außerordentlich billigen Preisen.

22650

Tinte

bester Qualität, als: Dresdener, Chemnitzer und Thüringer Alizarintinte, Thenard'sche Copirtinte, Kaiserintinte, Encre Rouenaise, tiefschwarze Comptoir-tinte, Carmin- und Ultramarintinte, blaue und rothe Stempeltinte 2c. 2c. empfiehlt billigst

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 451

Verschönerungsverein zu Wiesbaden.

In der am 16. November c. abgehaltenen Generalversammlung des Verschönerungsvereins wurde, nachdem der zeltige Vorsitzende, Herr Präsident von Heemskerk, den Rechenschaftsbericht pro 1868 vorgetragen, die Vorstandsneuwahl vorgenommen. Das Ergebnis derselben war die Wiederwahl der seitherigen Mitglieder — soweit dieselben nicht von hier weggezogen oder sonstwie dem Verein entfremdet sind — und die Neuwahl des Herrn Bürgermeisters Lanz, Herrn Rentners Wagenheim und Herrn Wilh. Zais von hier, sowie des Gastwirths Herrn Friedr. Frees in Sonnenberg, während Herr Heinrich Heubel dahier auf seine briefliche Anmeldung hin, unter die Zahl der Mitglieder des Vereins aufgenommen worden ist. Der gesammte Vorstand besteht nunmehr in folgenden Personen:

- 1) Herrn Altstätter sen., Kaufmann dahier;
- 2) " Ballmann, Franz, Rentner dahier;
- 3) " Berlé, M., Geh. Commerzienrath dahier;
- 4) " Büttner, Rentner dahier;
- 5) " Coulin, Bürgermeister-Adjunkt dahier;
- 6) " Dörr, Friedr., Schuhmacher dahier;
- 7) " Fach, A., Stadtbaumeister dahier;
- 8) " Fischer, H., Bürgermeister dahier;
- 9) " Flocker, Andr., Kaufmann dahier;
- 10) " Frees, Friedr., Gastwirth zu Sonnenberg;
- 11) " Freytag sen., Rentner dahier;
- 12) " Freytag, Zollrath dahier;
- 13) " Gärtner, Revisionsrath dahier;
- 14) " Götz, Carl, Stadtrath dahier;
- 15) " Habel, Carl, Rentner dahier;
- 16) " Habel, Wilh., Hotelbesitzer dahier;
- 17) " Hardt, Accis-Inspektor dahier;
- 18) " von Heemskerk, Präsident dahier;
- 19) " Hoffmann, G., Hotelbesitzer dahier;
- 20) " Käsebier, F. W., Kaufmann dahier;
- 21) " Krell, Chr., Hotelbesitzer dahier;
- 22) " Kundermann, Joseph, dahier;
- 23) " Lanz, Bürgermeister dahier;
- 24) " Müller, Chr., Zimmermeister dahier;
- 25) " Preußner, Hauptmann dahier;
- 26) " Ritzel, Heinr., Rentner dahier;
- 27) " Rüder, Wilh., Bauunternehmer dahier;
- 28) " Schirm, Dr., Gemeinderath dahier;
- 29) " Schmidt, Ad., Hotelbesitzer dahier;
- 30) " Stein, Ad., Buchdruckereibesitzer dahier;
- 31) Freiherrn von Tschudi, Oberst dahier;
- 32) Herrn von Trapp, Geheimer-Regierungsrath dahier;
- 33) " Wagenheim, Rentner dahier;
- 34) " Wahl, Rentner dahier;
- 35) " Walther, Jac., Stuccatur dahier;
- 36) " Wedert, Rev.-Rath dahier;
- 37) " Weggandt, Stadtrath dahier;
- 38) " Wolf, Mos., Kaufmann dahier;
- 39) " Zais, Wilh., Hotelbesitzer dahier;

Für das Bureau wurden einstimmig wieder gewählt:

- a) Herr Präsident von Heemskerk als Vorsitzender;
- b) „ Bürgermeister Fischer als Stellvertreter;
- c) „ Revisionsrath Weckert als Rechner;
- d) der Unterzeichnete als Schriftführer.

Nachdem dies vollzogen war, sprach der Herr Vorsitzende den beiden Vorstandsmitgliedern Herrn Carl Habel und Herrn J. A. Wahl für ihre dem Vereine schon seit Jahren geleisteten schätzenswerthen Dienste bei Anlage und Unterhaltung der Wege, Bänke, Wegweiser und dergleichen den Dank der Versammlung aus, während Herr Bürgermeister Fischer dem Vorsitzenden des Vereins, Herrn Präsidenten von Heemskerk gegenüber für dessen so äußerst wirksame Vertretung und Förderung des Vereins, dem Dank der Generalversammlung Ausdruck verliehen.

Auf Grund der stattgehabten Prüfung der Rechnung pro 1867, wozu die Herren Rev.-Rath Gärtner, Rentner Wahl und Rentner Carl Habel ernannt waren, wurde dem Herrn Rechner die übliche Décharge ertheilt.

Nachstehend geben wir nun die Uebersicht über Einnahme und Ausgabe im Jahr 1868.

Einnahme.		fl.	kr.
1) Ueberschuß aus 1867		906	6
2) Zinsen von bei dem Bankhause W. Berle dahier depon. Geld		59	49
3) Von dem Kurverein, Rückersatz aus der Einnahme für den „Fremdenführer“		400	—
4) Von der hiesigen Rutscher-Gesellschaft		120	—
5) Von der Kurhausadministration		500	—
6) Vereinsbeiträge, soweit solche bis zum 16. November c. eingegangen sind		496	30
Total		2482	25

Ausgabe.		fl.	kr.
1) An die hiesige Stadtklasse vereinbarter Beitrag zu den Kosten der Kanals im Dambachthale		500	—
2) Für Anlage des neuen Fußwegs durch den oberen Theil des Walddistrikts „Höllkund“		206	—
3) Für Anlage eines Wegs nach dem „grauen Stein“ und Errichtung einer hölzernen Treppe daselbst		104	5
4) Für Unterhaltung der Wege und Errichtung neuer Wegweiser, Bänke, Tische etc.		679	51
5) Für Heb-, Copial-, Inserat-, Geometer-Gebühren und außerordentliche Ausgaben		108	—
Total		1597	56

Ab schluß.		fl.	kr.
Die Einnahme beträgt		2482	25
Die Ausgabe beträgt		1597	56
Bleibt Cassenbestand		884	29

In der unmittelbar nach Schluß der General-Versammlung abgehaltenen Vorstandssitzung wurde der definitive Beschluß gefaßt, außer der gewöhnlichen Instandhaltung der Wege und des Inventars, und außer der Errichtung von einigen neuen Bänken an besonders schön gelegenen Punkten in der Umgebung der Stadt — nicht nur den projectirten Fahrweg zwischen der Leichtweißhöhle und der Platter Chaussee durch den oberen Theil des Walddistrikts „Höllkund“ in diesem Winter auszuführen — sondern auch einen

neuen in der Nähe der Schießhalle ausmündenden Fußpfad in dem unteren Theile der „Höllkond“ (hinter Beau-Site) anzulegen, sowie den im Wald-Distrikt „Grub“ nächst der griechischen Kapelle belegenen, längs der Weinbergsmauer nach dem Neroberg führenden Fußweg, weil allzustell, durch einen neuen, zweckentsprechenderen in demselben Waldtheile zu ersetzen.

Ferner beabsichtigt der Verein — natürlich, sofern dies dessen Mittel erlauben — den im unteren Theil der „Höllkond“ (hinter Beau-Site) belegenen, nach der Leichtweißhöhle hinführenden und stellenweise sehr steilen Fußweg derart zu verbessern, bezw. zu verlegen, daß derselbe, an dem Bache hziehend, auch mit s. g. Drückwägelchen benutzt werden kann.

Schließlich hier noch die erfreuliche Mittheilung, daß der nach dem Neroberg führende Fahrweg (Fortsetzung der Kapellenstraße), welcher in seinem jetzigen Zustande während der nassen Jahreszeit gar nicht zu passiren ist, Seitens der hiesigen Gemeindebehörde im Laufe dieses Winters gestückt und somit in fahrbaren Zustand gebracht werden soll.

Daß hierdurch einem fühlbaren Bedürfniß abgeholfen, ja geradezu ein arger Mißstand beseitigt wird, dürfte wohl allseitig anerkannt werden.

Was den Neroberg, den ob seiner reizenden Aussicht von Fremden und Einheimischen als Wallfahrtsort der schönen Natur, meist besuchten Rigi unserer Stadt anbelangt, so darf es wohl als selbstverständlich angenommen werden können, daß wir diesem schönsten Punkte in der unmittelbaren Nähe Wiesbadens alle diejenige Aufmerksamkeit widmen, die derselbe so sehr verdient, und werden wir namentlich bestrebt sein, dahin zu wirken, daß das allzustark gelichtete und somit gegen Wind und Sonne nicht mehr genügend schützende Plateau desselben durch vermehrte Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern wieder in seine alten Rechte eingesetzt wird.

Bei dieser Gelegenheit erlauben wir uns auch, alle Naturfreunde auf einen — etwa 1¼ Stunde von der Stadt entfernten — Punkt aufmerksam zu machen, der die prachtvollste Rundschau gewährt: es ist dies der in der Nähe des Chauffeehauses belegene, mit einer schönen Schutzhalle von uns versehene „Schläferskopf“, den man wohl passend als den Pilatus Wiesbadens bezeichnen könnte.

Indem wir uns nun verpflichtet fühlen, allen beitragenden Mitgliedern unseres Vereins, bezw. den Schenkgebern, insbesondere aber unserer städtischen Behörde sowohl als der Kurhausadministration für ihre so lebhafteste Theilnahme, die sie unserem schönen Vereine auch in diesem Jahre gewidmet haben, unseren wärmsten Dank auszusprechen; indem wir ferner dankbar anerkennen, wie die hiesige Antschergesellschaft mit richtigem Tactgefühl unsern zum Nutzen und Frommen der gesammten Einwohnerschaft wirkenden Verein mit einem bedeutenden Beitrag unterstützt hat, geben wir uns der vertrauensvollen Hoffnung hin, daß dies von allen Denjenigen, die es angeht, Nachahmung findet, und daß man überhaupt auch ferner unserem Verein theilnehmend entgegenkommt, um so mehr, als derselbe es sich zur Aufgabe gestellt hat, das Verschönerungswerk in der Umgebung der Stadt, namentlich aber in dem üppigen Blätterdome des Waldes rüstig fortzusetzen, so zwar, daß — „wenn die Zeit erfüllet ist“ — die „große Toilette“ außerhalb der Stadt möglichst als vollendet betrachtet werden kann!

Wiesbaden, den 6. December 1868.

Für den Vorstand:

Der Schriftführer: F. W. Käsebler.

Trauerweiden, Eschen, Linden und Sophora, alle Sorten hoch- und niederstämmige Obstbäume, Pfirsiche- und Aprikosenspalisere, Stachel- und Johannisbeeren, Himbeeren und wilde Reben, sowie alle Sorten Ziergesträuche bei J. G. Hofmeyer, Röderallee 4. 21300

Zur gef. Beachtung.

Den geehrten Herrschaften und dem dienenden Personal erlaube mir mein neugegründetes

Nachweise-Bureau

zu empfehlen. Ich werde mich bestreben, durch die mir zugewiesenen Aufträge, das mir geschenkte Vertrauen dauernd zu erhalten.

Georg Christmann, Häfnergasse 14. 22957

Ruhrkohlen, sehr starkreich, lasse in Viebrich wieder ausladen. Reelle Bedienung. Preise billig.

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Bestellungen können auch gemacht werden bei den Herren **G. Bach**, Nerostraße 38, **Carl Jäger**, Langgasse 16. **Franz Feix**, Geisbergstraße 2. 22622

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

direct zu beziehen vom Schiffe an der Dohsenbach.

A. Homberger, Moritzstraße 7. 22509

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen,

billig zu beziehen vom Schiff an der Dohsenbach.

23045

P. Koch, Dohheimerstraße 10.

Ruhrkohlen

direct aus dem Schiffe, nächst der Kaserne, sind beziehen bei

22893

H. Steinhauer in Viebrich.

Für Oeconomen, Metzger & Schäfer

vorzüglichen Schmiergoß zu haben in Viebrich in der Fabrik.

23027

Die I. Düngerausfuhrsgesellschaft

empfehlte sich zur geruchlosen Entleerung von Abtrittsgruben von heute an zu folgenden sehr ermäßigten Preisen:

1 Faß	à 1 fl.
2 Faß	à 48 fr.
3 Faß	à 40 fr.
4, 5 und 6 Faß	à 32 fr.
7 bis 9 Faß	à 24 fr.
10 bis 12 Faß	à 20 fr.
12 Faß und mehr	à 18 fr.

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden: **S. Weil**, Nerostraße 21, **Aug. Homberger**, Moritzstraße 7, **Ad. Blum**, Rheinstraße 34, **J. Dörr**, Dohheimerstraße 18, **Georg Faust**, Schwalbacherstraße 15, **Chr. Thon**, Neugasse 14, **S. Heus**, Friedrichstraße 7, **S. W. Burt**, Herrnmühlgäßchen 4, und **S. Dörr**, Mauergasse 15. 529

Ein in der Nähe der Stadt gelegener Acker wird gegen Baar zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 22870

In der Nähe der Bahnhöfe wird ein großes Grundstück zu kaufen oder auf längere Zeit zu pachten gesucht. Näh. in der Exped. d. Bl. 21121

In der Nähe der Stadt wird ein Garten zu pachten gesucht. Näheres in der Exped. 23024

Frisch eingetroffen:

Ia. Holländer-, Ementhaler- und Kräuter-Käse, Sardines à l'huile und russ. Pickel-Sardinen, Gothaer Savelatwurst, Blasen- und Röllschinken bei

22994

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28.

Billiges Brod!

Von heute

an verkaufe

Langbrod, I. Qualität,

à Laib 14 Kreuzer.

Ludw. Unkel Wb.,

22913

Metzgergasse 27.

Per Laib 14 Kreuzer!

Kieler Sprott,

22903

Kieler Büdtinge, Bratbüdtinge 2 Stück 3 fr.

empfehlen J. & G. Adrian, Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Lebkuchen per Pfund 16 und 18 fr. bei

Bäcker Pfeil, Kirchgasse 35. 22966

Fettes Hammelfleisch

per Pfund 10 fr. ist fortwährend zu haben bei

M. Baum, Mengasse 13. 19893

7 fr. Petroleum,

Ia. wasserhell,
per Schoppen

7 fr.

empfehl't

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 22993

Ein einthüriger Kleiderschrank ist billig zu verk. Nerostraße 27. 21196

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(II. Beilage zu No. 290)

9. December 1868.

Verein für Naturkunde.

Mittwoch den 9. December Abends 6 Uhr im Museumsaal: Vortrag des Herrn Professor **Dr. Airschbaum** über die Pelzwerk liefernden Thiere. Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden.

Der Vorstand. 511

L. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung

(J. Greiss),

Langgasse No. 27,

beehrt sich zum Besuch ihrer

Weihnachts-Ausstellung

ganz ergebenst einzuladen.

Sie enthält in größter Auswahl das Vorzüglichste aus allen Fächern der Literatur, von Bilderbüchern, Jugendschriften, Pracht- und Kupferwerken.

Kataloge und Sendungen auf Wunsch zur Auswahl.

Dr. M. Thilenius, homöopathischer Arzt,

wohnt vom 28. November an Schillerplatz Nr. 3. Sprechstunden von 8—10 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. 22188

Schwarze Sammtbänder

in allen Breiten, im Stück sehr billig, bei

G. Wallenfels. 22481

Unbedeutend gefleckte

22154

ächt ostindische Foulards-Tücher
billigst bei **Eduard Oehler** in Frankfurt a. M.

Ein eleganter, 2spänniger Wagen zu verk. Friedrichstr. 2 oberer Stock. 20733

Da ich bisher keine Gelegenheit fand, mein Geschäft im Ganzen abzugeben, so zeige ich hiermit an, daß ich dasselbe innerhalb kürzester Zeit definitiv aufzulösen gedenke und zu diesem Zweck meine sämtliche Waaren zu bedeutend ermäßigten Preisen verkaufe.

Die Erwartung, mein Waarenlager im Ganzen abgeben zu können, veranlaßte mich, dasselbe bis jetzt mit dem Neuesten in allen Artikeln wohl assortirt zu erhalten; es bietet sich daher den hiesigen Einwohnern die beste Gelegenheit dar, schöne, gute und billige Einkäufe machen zu können. Ganz besonders aufmerksam mache ich auf eine große Auswahl von **Damenkleiderstoffen** und **Damenmänteln** im neuesten Geschmack und bei dem gegenwärtig sehr hohen Preise der Seide, auf schwarze und farbige Seidenstoffe, Foulards und Seidenramme.

Wiesbaden, den 7. December 1868.

22900

August Jung.

Grosses Lager in
allen Arten
Leinen, Gebild,
Prima Bettzeugen,
Barchenten und
Bettdrellen,
sowie sonstigen
Haushaltungs-Artikeln.

Herm. Hertz,

Metzgergasse 1.

Verkauf zu festen Preisen.

Alle Arten
Flanelle und
Unterrockzeuge,
Tücher,

ganz und halbwollene
Hosen- u. Rockstoffe,
Blaudruck,
Cattun und -Futterzeuge
zu den Tagespreisen.

530

Marmorbettwärmer

aus dem Königl. Zuchthaus in Diez bei mir vorrätig;

Cocosmatten und Läufer

in jedem GröÙe- und Längemaß werden zu den billigsten Preisen in kürzester Zeit angefertigt.

22619

J. M. Baum, Neugasse 7.

Chignons

in allen Farben und Façons sind wieder vorrätig von 1 fl. 18 bis 3 fl. 30 kr., eine Parthie **Sonnen- und Regenschirme** verkaufe ich zum Einkaufspreise, sodann empfehle ich noch meine bekannten guten **Glacehandschuhe** und meine sonstigen Artikel.

M. Seck, kleine Burgstraße 12. 22832

C. Schellenberg, Buchbinder und Galanteriearbeiter,

Goldgasse No. 4.

Vollständig assortirtes Lager in Papier, Schreib- und Zeichenmaterialien, Schul- und Comptoir-Utensilien, Portefeuillewaaren aller Art, Schreibmappen, Albums, Poesie's, Skizzenbüchern, Bilderbüchern und Jugendschriften, Bilderbogen, Modellirkartons, Ankleidepuppen, Spiele, Farbkasten, Zeichenvorlagen, Collorir-übungen, diverse Holz-, Pappe- und Lederarbeiten für Stickerien eingerichtet, fertige Stickerien, Wachstuchtäschchen, Necessaires, Scheeren, Taschen- und Feder- messern, Tintenfassern, Schreibzeugen, Bilderrahmen, Goldleisten etc. zu mög- lichst billigen Preisen.

Gut abgelagerte Cigarren

von 1, 1½, 2 und 3 fr. per Stück, im Hundert billiger.

452

WILHELM SULZER
VORMALS H. KOCH FILIUS

PHOTOGRAPHIE-ALBUM
ETUIS- & PORTEFEUILLE-FABRIK
SCHREIB-MATERIALIEN
EINRAHMUNG V. BILDER
BUCHBINDE-REI
GESCHÄFTS- BÜCHER
HAND-LUNG
MARKTSTRASSE N°34 IM EINHORN
WIESBADEN
X.A. & G. JOUS OFFENBACH

empfehl't auf Weihnachten 22851

sein reichhaltiges Lager in Photographie-, Schreib-, Zeichen- und Briefmarken-Albums, Poesiebüchern, Notizbüchern von den billigsten bis zu den feinsten und theilweise für Stickerien.

Gut und dauerhaft gearbeitete Portefeuille-Waaren, eignes Fabrikat, als:

Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Mappen, Necessaires, Nadel-bücher etc., stark gebundene Bücher zum Einkleben von Bildern, feine und gewöhnliche Bilderbogen, Modellirbogen, Bilderbücher, Reißzeuge etc., Cartonages, als: Wandtafeln, Kalender, Hand- schuhkästchen und Papeterien, ferner Bleistiftetuis (Faber), alle Arten Schulbedürfnisse und Schreibmaterialien, Photographien- rähmchen und Ovalrahmen, sowie Gesang- und Gebetbücher.

Ausverkauf

ächter Corallen, Armbänder und Colliers für Damen und Kinder von 48 fr. an bis zu 5 fl. mit Goldschloß

Neue Colonnade Nr. 32.

22020

Helenenstraße 22 im Hinterhaus 2 Stiegen hoch ist ein großer Glaskasten, für eine Figur sich eignend, zu verkaufen.

22833

Zu Festgeschenken

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager von

Stidereien in jeder Art auf Strammir, Leder und Tuch,

Wollenwaaren,

gezeichneten **Sachen,**

Korbmahren

Goldschmibereien

Portefeuillewaaren

} in größtmöglicher Auswahl und haben wir in jedem Genre eine
Partbie Sachen zurückgesetzt.

E. L. Specht & Comp.

Montirte Gegenstände sind stets zur Ansicht vorrätbig.

Weihnachten

empfehl

**in reichster Auswahl zu festen,
billigen Preisen:**

Angefangene & musterfertige Buntstickereien.

Sessel, Teppiche, Keffellborduren, Sophatissen, Dreillers, Stühle, Chaiselongues, Pouffes (Rondes), Fußsäcke, Schemel, Ofenschirme, Tischdecken, Reisetaschen, Etagères, Fensterzaden (Lambrequins), Fensterkissen, Schlummerzollen, Pantoffeln, Mützen, Perltische, Garderobehalter, Lampenteller, Wandkörbe, Schellenzüge, Tabaksbeutel, Baudes, Hosenträger, Kalender, Journaltaschen, Uhrhalter, Mosaicstickereien 2c. 2c.

Vorgezeichnete Weißstickereien.

Kragen, Manschetten, Taschentücher, Häubchen, Baudes und Einsätze für Beinkleider, Röcke 2c., Nachttaschen, Schuhtaschen, Waschbeutel, Nadelkissen, Unterlagen, Tischdecken, Kaffeeseviettchen, Geiserläppchen 2c. 2c.

Artikel mit Stickerei-Einrichtung,

zu Geschenken für Herren, wie für Damen geeignet.

Portemonnaies, Cigarren-Etui, Visites, Notizbücher, Briestaschen, Feuerzeuge, Zahnstocher-, Kamm-, Schlüssel-Etuis, Banknotentaschen, Journaltaschen, Uhrhalter, Löschrollen, Taschen-, Haar-, Kleiderbürsten, Tafelbürsten und Schippchen, Tischglocken, Tintenfass, Briefbeschwerer, Oblaten- und Markenlästchen 2c.

Antik geschnitzte Holzwaaren (bois antique),

ebenfalls zu Stickerei eingerichtet.

Garderobe- und Schlüsselhalter, Etagères, Consols, Büchergestelle, Zeitungs- und Musikmappen, Lesepulte, Kalender, Kartenpressen und Etuis, Marken-, Cigarren-, Tabak-, Thee-, Handschuh-, Schmuck-, Noten- und Journalkasten, Aschbecher, Blumentöpfe, Schreibzeuge, Thermometer, Uhrhalter, Schirmständer, Damenstühle, Holzkasten, Klappstuhl mit und ohne Armlehnen.

Korbwaaren,

Berliner und Pariser Fabrikate, einfach und in eleganten Formen, Blumenständer, Visitenkarten-, Schlüssel-, Strick-, Arbeits-, Negligé-, Papier-, Holz-, Büffel-, Hauben-, Flaschen-, Wischtuch- und Fantasie-Körbe, sowie noch viele nicht genannte Gegenstände.

W. Heuseroth,

vormals C. A. Mahr, Franzplatz Nr. 1.

Magazin für Holzschnitzereien

Taunusstrasse 9.

Persönliche Einkäufe in den bedeutendsten Fabriken und Tausch gegen meine Fabrikate setzen mich in den Stand

Portefeuille- und Lederwaaren

feinen und feinsten Genres zu wirklich enorm billigen Preisen verkaufen zu können, als:

Photographie-Album, elegant in Leder gebunden, mit und ohne Musik zu 1, 1½, 2, 3, 4, 5, 8 bis 30 fl. per Stück;

Album für Cabinetphotographien von 4½ fl. an;

Portemonnaies und Cigarren-Etuis,

auserlesen schöne Waare, äußerst preiswerth;

Bromenadentaschen

mit und ohne Einrichtung zu 1, 2, 3, 4, 5 und 6 fl. per Stück;

Damentaschen in acht Fuchten

zu 3, 3½, 4, 5, 6, 7 und 8 fl.;

Cabas

mit Einrichtung zu 2, 3, 4, 5, 6, 7 und 8 fl. per Stück;

Nähnecessairs

mit und ohne Musik und completer Einrichtung von 2 fl. 40 kr. bis 24 fl.

Ferner: Reiseneecessairs und Jagdmenggeförbe, Brieftaschen, Briefmappen, Notizbücher, Fribolitätentaschen, Handschuh- und Taschentuch-Etuis in acht Fuchten etc.

Mein großes Lager in

Holzschnitzereien und xyloplastischen Artikeln

ist jetzt wiederum passend completirt durch Cassetten für allerlei Zwecke, Rahmen, Lese- und Schreibpulte, Zündholz- und Rauchapparate, Schlüsselhalter und Schränke, Consolen, Etageren, Bücherbretter, Staffeleien, Schreibzeuge, Hand- und Toilettenpiegel, Blumentöpfe, Blumenvasen, Blumentische und Tafelaufsätze, Kartenpressen und Kartentasten, Menagieren für Butter, Käse und Fleisch, Kaminkasten für Brennholz, Körbchen und eine Menge sonstiger, hier nicht genannter Artikel.

Clappstisch à 8 fl. per Stück.

Mein anerkannt vortreffliches Assortiment Musikwerke und Musikboxen im Preise von 2½ bis 450 fl., sowie

Trompeter-, Flöten- und Rudelföhren und Kinderorgeln,

4 Stücke spielend, à 6 Thaler per Stück, empfehle gütiger Beachtung.

Als eine allerliebste Neuheit empfehle höchst elegante Vogeltische in Mahagoni- und Palisanderholz, sowie ich auch nicht übersehen will auf äußerst billige und praktische Zündholz- und Aschenbecher in Marmor empfehlend aufmerksam zu machen.

Zu recht zahlreichem Besuche meines Magazins lade hiermit ergebenst ein und bemerke noch besonders, daß meine Preise für alle Artikel billige und feste sind.

Max Jungé.

Wein-Verkauf

in und außer dem Hause, Riersteiner 67r per Schoppen 8 kr., desgleichen 66r per Schoppen 12 kr., für deren Natur-Reinheit garantirt ist, bei
20676 J. B. Weil, Webergasse 34.

Heinrich Philippi,

Kirchgasse 22,

empfiehlt seine reingehaltenen

Flaschenweine:

1865r Erbacher . . .	à — fl. 36 kr. per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.
1865r Sattenheimer . .	" — " 42 " ditto.
1865r Rauenthaler . .	" — " 54 " ditto.
1862r Geisenheimer . .	" 1 " — " ditto.
1862r Markobrunner . .	" 1 " 45 " ditto.

Oberingelheimer à 1 fl. per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.

Bordeaux Medoc . . . à — fl. 54 kr. per Flasche.

" St. Julien à 1 " — " " "

Mouffirende Rheinweine von 1 fl. 45 kr. bis 3 fl. 30 kr. 527

Punschessenzen von Joh. Ad. Röder
in Cöln und Anderen, ächten **Jamaica-**
Rum, ächten **franz. Cognac**, **Ba-**
tavia Arrac

empfiehlt

August Koch, Metzgergasse 3. 521

Carl v. Metternich's Universal-Magenliqueur.

Das bewährteste Mittel gegen Magenleiden aller Art, geprüft und empfohlen durch:

Medicinalrath Dr. Simeons.

Medicinalrath Dr. Wagner.

Medicinalrath Dr. Ludw. Feist.

Dr. med. Gassner.

Dr. med. Galette.

Dr. med. Confeld.

Obiger Liqueur ist in ganzen, halben und viertel Flaschen zu haben bei:

21742

J. B. Willms, Markt.

Hasenpasteten zu 18 und 36 kr.

empfiehlt

W. Abler, Conditior,

21830

40 Langgasse, Ecke des Franzplatzes.

Lebfuchen,

täglich frisch, per Pfund 16 kr. bei

A. Berger, Webergasse 52. 22210

Blousen

empfiehlt in großer Auswahl zu herabgesetzten Preisen die Spitzenhandlung von
26033 Louis Franke, alte Colonnade 33.

Bielefelder Leinen,

Hemdeneinsätze, Taschentücher, Tafeltücher und Servietten, Handtücher in Gebild und Damast etc. empfiehlt in ausgezeichnete Waare
billigst H. W. Erkel, Webergasse 4. 10789

Putz-Artikel,

als: Bänder, Spitzen, Tülle, alle Arten Stutstoffe, Filzhüte von 42 kr. an und höher, Capot-Facons von 8 kr. an, runde Facons von 9 bis 12 kr., Federn, sowie das Neueste in

Pariser Blumen, fertige Hüte

empfehle in Auswahl vom billigsten bis zum feinsten.

Sämmtliche Putz-Arbeiten werden nach Bestellung angefertigt.
242 P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Local-Veränderung.

Die seither im „schwarzen Bären“ gewesene Ausstellung der Wiener
Lurusartikel befindet sich bis zu Weihnachten in der
Webergasse Nr. 5,

im Hause des Herrn Goldarbeiter Schellenberg.

Allda sind eine große Auswahl von Weihnachts-Geschenken zu den
billigsten Preisen ausgestellt.

Neu angekommen sind Herren- und Damenstiefeln. 22179

Burückgesetzte Seidenstoffe!

Gestreifte Seidenstoffe für Kleider in reicher Auswahl à 20 und 22 fl.
das Kleid, sowie eine große Auswahl von schwarzen und farbigen Seiden-
stoffen zu ungemein billigen Preisen in der

Seidenwaaren-Handlung von Theodor Beer,
21740 neue Kräme 32 in Frankfurt a. M.

Lackirte Ofenschirme, Holz- und Kohlenkasten, bron-
cirte Feuergeräth- und Regenschirmständer, empfiehlt
in Auswahl zu billigen Preisen

22158

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(III. Beilage zu No. 290)

9. December 1868.

Verein für Rassenische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Freitag den 11. d. Abends 6 Uhr Vortrag des Herrn Prof. Dr. A. Volk
über „das indische Drama“. Damen und Nichtmitglieder können eingeführt
werden. Der Vorstand. 489

Neuer Club.

Heute Abend präcis 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Probe.

23095

Niederfranz.

Die auf heute angesagte Probe findet nicht statt.

Freitag Abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Generalversammlung im Vereinslocal.

Sämmtliche Mitglieder werden hiermit eingeladen, zu erscheinen.

258

Der Vorstand.

Gesangverein Union.

Heute Abend 9 Uhr: Generalversammlung.

507



Markt 2.

935

Wieder frisch eingetroffen: Schellfische per Pfund 10 kr., Ostseedorische
(ähnlich wie Schellfische) per Pfund 12 kr., Seezungen per Pfund 36 kr.,
Brathchte per Pfund 15 kr., sowie frische aus der Räucherrei,
ächte Kieler Sprotten per Pfund 30 kr.,
ächte Kieler Ostseefüßbündlinge zum Rohessen und
Braten per Stück 3 kr., 2 Stück 5 kr.,
Abliau, Aale, Karpfen, Bodfische.

Hôtel Giess.

Von heute Abend 6 Uhr an: Nürnberger Doppelbier, eine neue Sen-
dung Chemnitzer Schloß-Märzenbier nebst Mainzer Bier in Zapf. 23100

J. Sachs, fl. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch,
empfiehlt gutes Mittagessen zu 14 kr., Abendessen nach der Karte.

Ganzes und gespaltenes Brennholz, billig zu beziehen bei

P. Koch, Dohheimerstraße 10. 23046

Michelsberg 8 sind zwei zahme Lachtauben zu verkaufen.

23106



Alleiniges Haupt-Depot für Nassau
von

Wheeler & Wilson's

neuen geräuschlos arbeitenden

Original-Nähmaschinen,

einzigst auf der Pariser Weltausstellung 1867 mit der
goldenen Preis-Medaille prämiirt.

Dieselben sind die anerkannt besten und verbreitetsten aller bis jetzt existirenden Nähmaschinen für den Familiengebrauch, für Weißzeugnäherinnen, Schneider, Appenmacher u. und zeichnen sich durch solide, einfache Construction, leichten Gang und unübertroffene Leistungsfähigkeit aus.

Fabrikpreise. Garantie, gründlicher Unterricht gratis.

Maschinen-Nadeln, Garn, Seide und Del, bei

22516

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Zur gefälligen Beachtung!

Ich beehre mich hierdurch dem verehrlichen Publikum anzuzeigen, daß ich dem Herrn **C. Bartels** dahier den Verkauf meiner Feuerwerkskörper, sowie complete Feuerwerke übertragen habe und bemerke zugleich, daß ich durch einen sehr bedeutenden Gelegenheitskauf im Stande bin, sämtliche Feuerwerksartikel zu bedeutend billigeren Preisen gegen früher ablassen zu können.

C. Vidacowich, Höchst a. M.

Bezugnehmend auf obige Annonce, erlaube ich mir mein Lager von sämtlichen Feuerwerks-Artikeln unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung bestens zu empfehlen.

Hochachtungsvoll

C. Bartels.

NB. Bei Familienfesten liefere ich complete Feuerwerke schon von 10 fl. an

D. D. 22172

Brönner's Patent-Brenner.

Garantie für mindestens 20% Gasersparniß bei gleichem Lichte. Größere Einrichtungen unentgeltlich auf Probe. Die Garantie für die versprochene Gasersparniß, sowie für eine ruhige, den Augen unschädliche Beleuchtung übernehme ich selbstverständlich nur dann, wenn die Einrichtungen durch Herrn **Friedrich Knauer** in Wiesbaden, dem ich den Alleinverkauf für das ehemalige Herzogthum Nassau übertragen habe, ausgeführt worden sind.

Frankfurt am Main.

J. Brönner's Fabrik. 529

Holzlagerplatz-Verlegung.

Meinen verehrten Geschäftsfreunden und Gönnern zeige hierdurch an, daß ich den am Anzrthor gelegenen Holzplatz wegen fortificatorischer Bauten aufgeben mußte und daher denselben in mein Haus, **Eisenbahnstraße 343**, verlegt habe. Die Einfahrt ist in der Nähe des Wiesbadener Thores, Gärtnerstraße, gegenüber der Bauer'schen Bierbrauerei.

Mein Lager in Holz, Bord und Steinwaaren bringe ich in empfehlende Erinnerung.

20585

Castel bei Mainz, im October 1868.

Johann Heim.

Guter Baugrund und Baulehm kann gegen Vergütung abgeholt werden
22906 bei **Krieger, Schlosser, Schwalbacherstraße.**

Billig!**Billig!****Billig!**

Bettzeuge	von 12 fr. an,
Barchent	19 " "
ganz wollene Flanelle	22 " "
halb " "	13 " "
Zoppelzeug	12 " "
Baumwoll-Schürzzeuge	12 " "
Cattun	10 " "
Möbelcattun	12 " "
Gedruckt	11 " "
Hosenzeuge	14 " "
Kleiderstoffe	8, 10 u. 12 " "
Weissen Shirting	8 " "
Doppel-Lüstre in allen Farben	16 " "
Graue und braune Lama	40 " "
Lederleinen	12 " "
Baumwolltuch	11 " "

zu haben bei

J. Astheimer, 32 Kirchgasse 32. 18122

Flanellhemden, Kragen, Manschetten, Halsbinden &c.

in allen Größen und Qualitäten empfiehlt

Franz Altstätter Sohn,

23042

untere Webergasse 14.

Nouveautés.

Soeben habe ich eine Parthie Bouquets-Fächer erhalten, welche sich sehr gut zu kleinen Weihnachtsgeschenken eignen.

23061

D. Fumagalli,
neue Colonnade 9.

Düsseldorfer Wunschsyrope

von **Johann Adam Röder,**

545

empfiehlt als die vorzüglichsten zur Abnahme.

C. Ritzel's Wwe.

Rindfleisch per Pfund 12 fr. ist zu haben Steingasse 23.

23047

CARL JÄGER,

23038

Wiesbaden, Langgasse 16,
Tapeten-, Wachstuch-, Fenster-Mouleaux-,
Papier- & Schreibmaterialien-Handlung.

Buchbinderei.

CIGARREN-LAGER.

Carl Mahr, Kranzplatz No. 1, empfiehlt, auch als
"Geschenke" besonders geeignet:

**Messer, Scheeren u. von Gebr. Dittmar
in Heilbronn.**

67 Medaillen,
Patente u. von
Deutschland, Frank-
reich, England u.



Preis v. 30 Dukaten
für Rasirmesser von
besonderer Härte und
Feinheit.

Feder- u. Taschenmesser, Transhir-, Tisch- u. Dessertmesser u. Gabeln,
Scheeren, Patent-Rasirmesser für jeden Bart, Patent-Streichriemen,
Garten- u. Oculirmesser, Gartenscheeren, Messerschärfer, Messgermesser u.

Tischdecken, Möbel-, Vorhang-
und Portièrestoffen.

Das Fabrikgeschäft
in Möbeln und Möbelstoffen
von
LOUIS DAMS, Hof-Lieferant,
große Burgstraße No. 5
in Wiesbaden,
empfiehlt zu bevorstehenden

Weihnachten

das Neueste und Geschmackvollste in

Fantasie-, Luxus- u. prakt. Möbeln.

Decken in Stüpfel und Capisten.
Sopha- und Bettvorlagen.

Großes Handschuhlager

von

M. Pfister aus Tyrol,

4 neue Colonnade 4,

empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken eine große Auswahl der bekannten besten
Glace-, Waschlleder- und Schwedische Handschuhe in allen Sorten. Um
damit etwas zu räumen, verkaufe alles zu außerordentlich billigen Preisen.

23021

M. Pfister aus Tyrol, neue Colonnade 4.

Saalgasse 8 im 2. Stock sind Bettstellen mit Sprungrahmen, ein Wasch-
tisch und eine Kommode billig zu verkaufen.

23048

Die
Lithographie & Schreibmaterialien-Handlung
 von **Wilh. Zingel jun.**,

Langgasse 28,

empfiehlt für das bevorstehende Christfest bei realen Preisen eine schöne, neue Auswahl seiner Federwaaren, als:

Photographie- und andere Albums,
 Schreibmappen, mit und ohne Einrichtung,
 Necessaires, Arbeitskörbchen,
 Brieffaschen, Poesie-, Notiz- und Gesangbücher,
 Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Feuerzeuge u. s. w.,
 ferner eine schöne Auswahl in:

Papeterien, Cartonagearbeiten, Parfümerien,
 Federmesser, Reißzeugen, Schreibzeugen, Zeichen-Etuis,
 farbige Deltkreidestiften, Farbenkasten, Vorlagen,
 Bilderbücher, Modellir- und Münchener Bilderbogen,
 Weihnachtslichter, Lichthalter, Gold- und Silberschaum u. s. w.,
 sowie alle sonstige Schul-Requisiten. 23052

Alle Sorten Hemden (fertig und nach Muster),
 Leinen- und Weißwaaren, Hemden-Einsätze,
 Taschentücher, Strumpfwaaaren, Foulards &c.
 empfiehlt

Franz Altstätter Sohn,

untere Webergasse 14.

Zurückgesetzt eine Parthie Shirting-
 Hemden mit Leinen-Einsatz, Kragen und Man-
 schetten von 2 fl. 30 fr. an. 23043

Strickwolle, gestricke Soden, Kinder- und Frauenstrümpfe,
 empfiehlt billigt

23039

Elise Cläs, geb. **Knefeli,** Marktplatz 9.

Eine große Parthie feine Negligé-Hauben mit Band,
 welche gewöhnlich 2 fl. 12 fr. bis 3 fl. kosten, verkaufe,
 um schnell damit zu räumen, à 1 fl. das Stück.

J. B. Mayer,

23055

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Franz.

13 Langgasse 13

werden eine große Auswahl weiße, graue und blaue Wachs-Perlenketten
 und die dazu passende Broschen und Ohrringe sehr billig verkauft. 23013

Am Montag Mittag ist eine graugetigerte Dogge abhanden gekommen. Man bittet um Rückgabe Michelsberg 8. Vor dessen Ankauf wird gewarnt. 23106

Seit Kurzem verloren: 1 Silberbrille mit Etui und 1 Stahlbrille mit Futteral. Abzugeben gegen Belohnung in der Exped. d. Bl. 23019

Verloren wurde am Montag Mittag ein Portemonnaie, 5 fl. enthaltend. Der redliche Finder wolle dasselbe in der Exped. abgeben. 23084

Mehrere ordentliche Mädchen können das Kleidermachen gleich oder auch später gründlich erlernen. Näh. Louisenstraße 19 bei Frau Schmitt. 22972

Ein Mädchen, welches auf der Nähmaschine geübt ist, sucht Beschäftigung in einem Kleider- oder sonst einem Geschäft; dasselbe nimmt auch eine Stelle in einem Laden als Verkäuferin hier oder auswärts an. Näh. Goldgasse 4 eine Treppe hoch. 23017

Eine perfecte Kleider- und Weißzeugnäherin wünscht noch einige Kunden. Näheres Heidenberg 40 im Hinterhaus, 3 Stiegen hoch. 23028

Ein reinliches Monatmädchen wird gesucht. Näh. Kapellenstraße 3. 23020

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen. Näh. kleine Schwalbacherstraße No. 9 bei Frau Belte. 23064

Ein Mädchen, welches gründlich und schön zu nähen versteht und ausgeht arbeiten, bittet um geeigneten Zuspruch. Näheres Schillerplatz 2a im Hinterhaus. 23077

Marktstraße 28 eine Stiege hoch wird ein Monatmädchen gesucht. 23102

Stellen-Gesuche.

Ein anständiges Mädchen, welches schon längere Jahre in einem Hause diente, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Zu erfragen Moritzstraße 6, 3 Stiegen hoch. Eingang durch's Thor. 23072

Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches in der Küchen- und Hausarbeit gründlich erfahren ist, sowie ein Hausmädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann, suchen Stellen. Gute Zeugnisse können vorgelegt werden. Nähere Auskunft ertheilt Frau Petri, Langgasse 23, Hinterhaus. 24058

Einige brave Mädchen, mit guten Zeugnissen, zu allen Arbeiten willig, sowie ein braves Mädchen, 15 Jahre alt, welches Liebe zu Kindern hat, suchen Stellen auf gleich oder später; ebenso ein junger Mann in einem Modewaaren- oder Cigarren-Geschäfte, sowie einige brave Hausburschen. Näheres bei Frau Prinz, Stellen-Nachweisebureau, Oberweberg. 51, Hinterb. 23049

Ein Mädchen, welches die Haus- und Küchenarbeit versteht, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Zu erfragen Nerostraße 6. 23078

Eine perfekte Kammerjungfer sucht baldigst eine Stelle. Zu erfragen in der Expedition. 23000

Eine tüchtige Köchin wird auf 1. Januar in ein Gasthaus gesucht. Näheres in der Expedition. 22319

Ein solides, gebildetes Mädchen, das gut englisch spricht, in allen vorkommenden Arbeiten sehr gut erfahren ist und längere Zeit mit einer englischen Herrschaft auf Reisen war, sucht ihre Stelle zu verändern, als Bonne, Kammerjungfer oder sonst eine ähnliche, passende Stelle. Näheres Expedition. 22898

Ein braves und ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sowie in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht eine Stelle. Näheres Exped. 22959

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Saalgasse 14 im Laden. 22937

Ein ordentliches Mädchen, von seiner Herrschaft empfohlen, sucht eine Stelle auf Weihnachten. Näh. Exped. 23009

Ein reinliches Mädchen vom Lande wird gesucht. Näh. Stiftstraße 14a Bel-Etage. 23008

Ein braves Mädchen von 15—16 Jahren kann in einem größeren Hause zur Verrichtung von leichten Hausarbeiten einen Dienst erhalten. Näheres Wilhelmstraße No. 11 im Gartenhaus. 23041

Ein ordentliches Mädchen, welches, wenn auch nicht selbstständig kochen kann, sich doch aller Küchenarbeit unterzieht, wird auf gleich oder spätestens bis zum 1. Januar l. J. gesucht. Näh. Exped. 23029

Eine gesunde Schenkamme sucht eine Stelle. Näh. Michelsberg 28. 23031

Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird sogleich gesucht. Näh. Adelhaidstraße 16, Parterre. 23085
Taunusstraße 15 wird ein ordentliches Küchenmädchen sogleich gesucht. 23057

Ein gewandter, solider Hausbursche wird für ein Hotel gesucht. Nur solche mögen sich melden, die schon in größeren Häusern gedient und gute Zeugnisse besitzen. Näheres Expedition. 22199

Ein Kellnerlehrling wird gesucht Taunusstraße 15. 21610

Ein junger Mann im Alter von 30 Jahren, Franzose, mit den besten Zeugnissen der ersten Häuser von Paris versehen, sucht einen Platz als Correspondent, Geschäftsführer oder Reisender. Näheres in der Expedition d. Bl. unter Chiffre B. B. 23060

Un Français agé de 30 ans, muni de certificats de premiers établissements industriels et financiers de Paris, désirerait trouver un emploi pour la correspondance et les écritures ou gérer une propriété dans n'importe quel pays. S'adresser au bureau du Tagblatt aux initiales B. B. 23060

Für eine Herrschaft in einer Provinzialstadt wird ein gewandter, zuverlässiger Diener gesucht. Es haben sich nur Solche zu melden, welche sich über Qualifikation und Führung durch gute Zeugnisse auszuweisen vermögen. Näheres Friedrichstraße 11. 23071

Eine Wohnung mit großem Hinterraum und Stallung wird gegen hohen Zins zu miethen gesucht. Näheres Expedition. 22871

Eine ruhige Familie sucht auf den 1. April l. J. eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, 2—3 Mansarden nebst entsprechendem Zubehör in der Friedrichstraße, Bahnhofstraße etc. Näh. Exped. 22909

Ein Herr sucht 3 unmöblirte Zimmer zu miethen. Adresse abzugeben in der Exped. 23040

Zwei Zimmer oder eine mittelgroße Wohnung (unmöblirt) werden auf gleich oder 1. Januar zu miethen gesucht Ellenbogengasse 9. 23069

Faulbrunnenstraße 3 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 22971

Faulbrunnenstraße 5 eine Mansarde an eine stille Person zu verm. 23007

Friedrichstraße 3 Parterre, Sonnenseite, sind 2 möblirte Zimmer mit Doppelfenster, Teppich durchweg und Porzellanöfen zu vermieten. 22886

Goldgasse 18 ist ein Laden mit oder ohne Logis zu vermieten und am 1. April l. J. zu beziehen. 23001

Kapellenstraße 4 Bel-Etage sind möblirte Zimmer gleich zu vermieten. 22596

Langgasse 23 im 2. Stock bei J. Strauß ist ein sehr schönes, einfach möblirtes, heizbares Zimmer auf gleich zu vermieten. 23068

Louisenstraße 13 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 23075

Mauritiusplatz 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 23010

Michelsberg 5 ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu verm. 23081

Nerostraße 15, Südseite, Bel-Etage sind 2 schön möblirte Zimmer, auf Verlangen mit Koft, billig zu vermieten. 22585

Kleine Schwalbacherstraße 1 ist eine vollständige Wohnung sogleich zu vermieten. 23023

Webergasse 22 ist ein möblirtes Zimmer mit Kofen zu verm. 21252

Wellrichstraße 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 22747

In einem Landhause in der Nähe des Kurstaals und Theaters ist die Parterrewohnung, möblirt, zu vermieten und gleich zu beziehen. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 21882

Ein möblirtes Zimmer mit Balcon nebst Cabinet ist vom 1. Januar an mit Kost zu vermieten. Näheres Expedition. 23089

Eine möblirte Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ganz oder getheilt, billig zu vermieten. Näheres Expedition. 22793

Eine heizbare Mansarde an eine solide Person zu vermieten. Näh. Dranienstraße 2 im Laden. 23003

Ein heizbares Parterrezimmer ohne Möbel ist an ein anständiges Mädchen gleich oder auf Januar zu vermieten. Näh. Metzgergasse 36. 23030

Ein Arbeiter kann Logis erhalten kleine Schwalbacherstraße 5. 23026

Zwei Arbeiter können schöne Schlafstellen erhalten Geisbergstraße 11. 22633

Allgemeiner Krankenverein.

Unsere Mitglieder zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied Herr Schlossermeister **M. Hack** mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung findet heute Nachmittag um 1/22 Uhr vom Sterbehause, Mühlgasse 13, aus statt. Die Direction. 385

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten und Freunden die traurige Nachricht, daß unser lieber Bruder, Canzlist **Friedrich Kunz**, am Sonntag Nachmittag nach langjährigem Leiden sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet heute Mittwoch Nachmittags 2 1/4 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Die trauernden Schwestern und Schwager. 23070

Todes-Anzeige.

Es hat dem Allmächtigen gefallen, unsern lieben Gatten, Vater, Bruder, Schwager und Schwiegersohn, Schlosser **Moritz Hack**, nach einem 14tägigen, schweren Leiden in seinem 30. Lebensjahre zu sich zu rufen. Die Beerdigung findet Mittwoch den 9. d. Mts. Nachmittags um 1/22 Uhr vom Sterbehause, Mühlgasse 13, aus statt.

23063

Die trauernden Hinterbliebenen.